

# Burgenlands WIRTSCHAFT

Servicemagazin der Wirtschaftskammer Burgenland

Jänner/Februar 2022



## DIE WEBSITE

für Lehrbetriebe und  
lehrstellensuchende Jugendliche

**was-tun.at**

Eine Initiative der Wirtschaftskammer Burgenland

### **ÖAMTC** Firmen-Mitgliedschaft

**Jetzt Flotten-Rabatte nutzen!**

Holen Sie sich Ihr  
persönliches Angebot unter:

[firnenmitgliedschaft@oeamtc.at](mailto:firnenmitgliedschaft@oeamtc.at)  
[www.oeamtc.at/firnen](http://www.oeamtc.at/firnen) | ☎ 0800 120 120



# Was tun!

Die Initiative der Wirtschaftskammer Burgenland bringt Jobsuchende und Unternehmer zusammen – ganz einfach und unkompliziert!

Alle Infos ab Seite 3

# Ihre digitale WK Burgenland

## eServices

Lehrverträge,  
Exporthandlungen,  
elektronische  
Förderabwicklung  
und mehr:  
[wko.at/bgld](http://wko.at/bgld)

## Newsletter

Mit unseren  
Newslettern immer  
up to date: Service,  
Veranstaltungen und  
aktuelle Informationen.  
Anmeldung unter:  
[redaktion@wkbgld.at](mailto:redaktion@wkbgld.at)

## WKO-TV

Videos mit dem  
Themenspektrum  
der WKO.  
Inklusive Bundesland-  
und Themenfilter.  
Schauen Sie rein auf:  
[wko.tv](http://wko.tv)

## WIFI

Digitale Aus- und  
Weiterbildung/  
eLearning-Angebote,  
unter:  
[bgld.wifi.at](http://bgld.wifi.at)

## Webinare

Im eigenen Büro und  
trotzdem live dabei –  
Vorträge, Seminare und  
Besprechungen unter:  
[wko.at/bgld/veranstaltungen](http://wko.at/bgld/veranstaltungen)

## Mein WKO

Die personalisierte  
Service-Plattform bündelt  
eServices, Kooperations- und  
Nachfolgebörse sowie  
das Firmen A-Z:  
[mein.wko.at](http://mein.wko.at)

## Corona- Infopoint

Corona-Updates  
und umfassende  
Service-Angebote  
für Unternehmen:  
[wko.at/corona](http://wko.at/corona)

## Newsportal

Wirtschaftsnachrichten  
aus dem Burgenland,  
den Unternehmen,  
den Branchen und  
den Regionen unter:  
[news.wko.at/bgld](http://news.wko.at/bgld)

## EPU

Alle Informationen  
für den Einstieg  
in die Welt der  
Ein-Personen-  
Unternehmen (EPU):  
[epu.wko.at](http://epu.wko.at)

## Was tun!

Die Website für  
Lehrbetriebe und  
lehrstellensuchende  
Jugendliche unter:  
[was-tun.at](http://was-tun.at)

## Social Media

Bleiben Sie mit uns  
in Kontakt.  
Sie finden uns auf  
Facebook  
und Instagram.



[wirtschaftskammer.burgenland](http://wirtschaftskammer.burgenland)



[wirtschaftskammer\\_burgenland](http://wirtschaftskammer_burgenland)

## Frau in der Wirtschaft

Service, Events,  
Interessenvertretung  
und Netzwerk speziell für  
Unternehmerinnen auf:  
[wko.at/bgld/fidw](http://wko.at/bgld/fidw)

## Junge Wirtschaft

Die Junge Wirtschaft  
Burgenland hat ihren  
Mitgliedern viel zu bieten.  
Alles dazu auf:

[jungewirtschaft.at/bgld](http://jungewirtschaft.at/bgld)

# Die Antwort auf die Frage: „Was tun?“

So finden Sie Ihren Lehrling: Anleitung auf Seite 4 und 5.

**WEBSITE** Der Wirtschaft fehlt der Nachwuchs. Die Wirtschaftskammer Burgenland gestaltet die Website [was-tun.at](http://was-tun.at), die Jobsuchende und Unternehmer im wahrsten Sinne des Wortes näherbringt.

**D**er aktuell vorherrschende Fachkräftemangel belastet die Wirtschaft enorm. Eine Maßnahme, dieser Entwicklung wirksam entgegenzutreten, ist die verstärkte Aus- und Weiterbildung, insbesondere im Bereich der Lehre. Burgenländische Betriebe klagen jedoch häufig über Schwierigkeiten, geeignete Kandidaten für die Lehrlingsausbildung zu finden“, erklärt Wirtschaftskammerpräsident Peter Nemeth.

## Praktische Tools

Vonseiten der Wirtschaftskammer Burgenland wurde nun die Website [was-tun.at](http://was-tun.at) entwickelt, die Mitte Februar in Vollbetrieb geht. Dieses für Jugendliche und Firmen ansprechende Angebot soll Lehrbetriebe und offene Lehrstellen in Form einer Landkarte anschaulich und modern anzeigen. „Lehrbetriebe haben die Möglichkeit, einfach und unkompliziert offene Lehrstellen einzupflegen und zu verwalten. Durch Kooperationen mit den Schulen und zusätzliche praktische Tools für Jugendliche, etwa die Möglichkeit, einen Lebenslauf zu generieren, soll die Nutzung auch für angehende Lehrlinge einfach möglich sein“, erläutert Nemeth.

So sind zum Beispiel alle Betriebe, die aktuell Lehrlinge

ausbilden oder in den letzten zwei Jahren ausgebildet haben, auf der Burgenlandkarte mit einem eigenen Fähnchen leicht zu finden. „Diese Regionalität ist ein gänzlich neuer Zugang bei der Lehrplatzsuche. Denn was nützt es, wenn ein Jugendlicher aus Güssing Glaser werden möchte, der nächste Lehrplatz aber in Oberpullendorf ist?“, betont Nemeth. Durch die Möglichkeit der regionalen Suche wird sofort aufgezeigt, welche Lehrbetriebe und – im besten Fall – auch offene Lehrstellen im wahrsten Sinne des Wortes vor der Tür liegen.

## Weniger Bürokratie

„Wir haben die Seite so gestaltet, dass der Unternehmer direkt seine Lehrstellen in das System einfügen kann. Damit fällt viel Bürokratie weg und die Suche nach einer Fachkraft von morgen beginnt quasi sofort“, erklärt Nemeth.

Doch nicht nur für Betriebe wurde das System so einfach wie möglich gestaltet. „Der Lehrstellensuchende braucht nur seine persönlichen Daten einzugeben, um auf der Website seine Bewerbung und seinen Lebenslauf zu generieren. Diese kann er dann direkt online den Unternehmern schicken“, so Nemeth.

Abschließend erklärt Nemeth die Gründe, wie es zum akuten Fachkräftemangel kommen konnte: „Einerseits haben wir geburtenschwache Jahrgänge und die Tatsache, dass die Babyboomer-Generation ins Pensionsalter kommt. Andererseits haben wir eine verfehlte

Bildungspolitik, die die schulische Ausbildung jahrzehntelang überhöht und die Lehre vernachlässigt hat. Nun ist es so weit, dass quer durch alle Branchen Mitarbeiter in den heimischen Betrieben fehlen. Hunderte Unternehmen im Burgenland suchen Frauen und Männer, die eine Lehre, eine duale Ausbildung, machen wollen. Dabei ist es egal, ob nach der Schule, Schulabbrecher oder jemand, der umsatteln will – willige Hände sind in allen heimischen Betrieben willkommen. Diese bieten eine solide Ausbildung und bilden damit quasi die Grundlage für eine Ausbildung mit Jobgarantie.

[was-tun.at](http://was-tun.at)



„Man muss sich um die Jugend bemühen und den Lehrberuf spannend machen. Wenn ich das schaffe und als Firma ein gutes Image habe, sind die Chancen höher, einen Lehrling zu bekommen. Wir haben eine großartige Jugend im Burgenland, nur müssen wir uns mit ihr auch ein bisschen mehr beschäftigen und ihr die Lehre schmackhaft machen.“

Peter Nemeth  
Präsident der  
Wirtschaftskammer Burgenland



# DIE WEB

## für Lehrbetriebe und lehrstellensuchende Jugendliche

**DIE SUCHE NACH GEEIGNETEN LEHRLINGEN GESTALTET SICH OFT SCHWIERIG – UMSO WICHTIGER IST ES, SICH ALS LEHRBETRIEB ZU PRÄSENTIEREN UND OFFENE LEHRSTELLEN BEKANNT ZU GEBEN – WAS-TUN.AT BIETET IHNEN DIESE MÖGLICHKEIT – GANZ EINFACH UND UNKOMPLIZIERT!**

Als Lehrbetrieb, der aktuell Lehrlinge ausbildet oder in den letzten zwei Jahren ausgebildet hat, sind Sie auf der **Landkarte** mit einem eigenen Fähnchen zu finden.

Möchten Sie offene Lehrstellen bekannt geben, so ist eine einmalige, kostenlose **Registrierung** notwendig – dafür halten Sie Ihre WK-Mitgliedsnummer bereit (Fragen dazu? – wenden Sie sich an unsere Service-Hotline 0800 221 223).

1



### EINSTIEG

- Öffnen Sie in Ihrem Internetbrowser die Website **was-tun.at**
- Klicken Sie in der Menüleiste auf „Für Lehrbetriebe“
- Hier können Sie sich registrieren und offene Lehrstellen Ihres Betriebs **anlegen und verwalten**.

Sie sind bereits Lehrbetrieb und möchten eine offene Lehrstelle anbieten? Für die **erstmalige Registrierung** halten Sie Ihre **WK-Mitgliedsnummer** bereit.

Sie haben Fragen zur WK-Mitgliedsnummer? Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 05 90 907-5511 oder unter der **Service-Hotline** 0800 221 223.

Sie sind noch kein Lehrbetrieb? Melden Sie sich bei der Lehrlingsstelle der WK Burgenland unter 05 90 907-5411.

2



### REGISTRIERUNG

- Klicken Sie auf „**Noch kein Konto?**“ Hier geht's zur Registrierung“.
- Bitte erstellen Sie Ihr Benutzerprofil, indem Sie die Felder befüllen, den Datenschutzbestimmungen zustimmen und auf „**Profil jetzt erstellen**“ klicken.

3



### PROFIL BESTÄTIGEN

- Sie erhalten auf die angegebene E-Mail-Adresse eine **Mail** mit einem Bestätigungslink.
- Klicken Sie in dem E-Mail auf „**Bestätige Profil**“ dadurch wird Ihr Profil aktiviert. Gehen Sie wieder auf **was-tun.at** und loggen Sie sich mit Ihren Zugangsdaten ein.



# SITE



Sie haben die Möglichkeit Ihr **Profil** zu **verwalten** und Ansprechpersonen, zusätzliche Kontaktdaten oder Ihr Logo zu ergänzen.

**Offene Lehrstellen** können ganz einfach angelegt, bearbeitet, deaktiviert oder gelöscht werden. Sobald Sie eine offene Lehrstelle freischalten, wird Ihr Fähnchen auf der Landkarte grün.

Sie haben einen **Lehrling gefunden** und möchten, dass keine offene Lehrstelle mehr angezeigt wird – ganz einfach über den Schieberegler deaktivieren. Das Aktivschalten, sobald Sie wieder auf der Suche sind, erfolgt mit nur einem Klick und der Eingabe einer neuen Anzeigefrist!

4



## PROFIL BEARBEITEN

Unter dem Button „Profil bearbeiten“ können Sie weitere **Daten** wie Ansprechperson und Kontaktdaten **ergänzen** und auch Ihr Firmenlogo hochladen – das macht Ihr Inserat noch aussagekräftiger!

5



## LEHRSTELLE ERSTELLEN

Unter dem Button „**Neue Lehrstelle**“ können Sie Ihre offenen Lehrstellen anlegen. Nachdem Sie auf „**anlegen**“ klicken, wird Ihre offene Lehrstelle für alle sichtbar und das Fähnchen auf der Landkarte grün.

Sie möchten eine Lehrstelle mit einem alternativen Lehrberuf (für den Sie aktuell noch keinen Feststellungsbescheid haben) anlegen? Wählen Sie bitte im Feld „**Lehrberuf**“ „Alternativen Lehrberuf auswählen“ aus. Dann können Sie im nächsten Feld den gewünschten Lehrberuf wählen.

Bitte beachten Sie, dass Lehrberufe, für die Sie noch keinen Feststellungsbescheid haben, erst nach einer manuellen Prüfung seitens der WK Burgenland freigeschaltet werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die **Lehrlingsstelle** unter 05 90 907-5411.

6



## LEHRSTELLEN BEARBEITEN/ DEAKTIVIEREN/LÖSCHEN

Nachdem Sie die Lehrstelle angelegt haben, können Sie auf Ihrer Verwaltungsseite unter „Für Lehrbetriebe“ Ihre Lehrstellen bearbeiten.

Möchten Sie die **Lehrstelle noch verbergen**? Über den **Schieberegler** lässt sich die Lehrstelle ganz einfach deaktivieren bzw. durch ein Klicken auf den Schieberegler wieder aktivieren.

Möchten Sie **Änderungen** bei einem Inserat vornehmen oder ein **Inserat löschen**? Über das **Stiftsymbol** kann man die Lehrstellen bearbeiten, mit dem **Papierkorbsymbol** die Lehrstellen löschen.



# Wir sind für Sie da!

# UBIT

- **U**nternehmensberaterInnen
- **B**uchhalterInnen
- **IT**-TechnikerInnen

## Steuerliche Neuerungen

**2022** Das neue Jahr bringt wieder viele steuerliche Veränderungen für Unternehmer. Die Bundesregierung hat die größte Steuerentlastung der Zweiten Republik ab dem Jahr 2022 angekündigt.

**E**in paar wesentliche Veränderungen sind die Senkung der Lohn- bzw. Einkommensteuer, die Anhebung des Gewinnfreibetrages, die Reduktion bzw. Rückerstattung der Sozialversicherungsbeiträge für Geringverdiener, steuerfreie Mitarbeitererfolgsbeteiligung sowie die Erhöhung des Familienbonus.

Die erste Reduktion der Lohn- bzw. Einkommensteuer tritt mit 1. Juli in Kraft. Es wird die zweite Tarifstufe von 35 auf 30 Prozent gesenkt. Das betrifft Jahreseinkommen in der Höhe von mehr als 18.000 Euro. Da es sich bei der Einkommensteuer jedoch um eine Jahressteuer handelt und das Jahreseinkommen schwer zu unterteilen ist, wird es im Jahr 2022 noch zu einem Mischsteuersatz von 32,5 Prozent kommen, erst ab 1. Jänner 2023 zu der tatsächlichen Senkung auf 30 Prozent. Die zweite Tarifsenkung der dritten Tarifstufe wird im Jahr 2023 umgesetzt.

Der Gewinngrundfreibetrag betrug bisher 13 Prozent für Gewinne bis 30.000 Euro. Mit 1. Jänner wurde dieser Grundfreibetrag auf 15 Prozent angehoben. Der neue maximale Grundfreibetrag beträgt daher

4.500 Euro statt – wie bisher – 3.900 Euro. Damit wird eine zielgerichtete Entlastung von Einzelunternehmern und Personengesellschaften im KMU-Bereich durchgeführt.

Ursprünglich war eine Senkung des Krankenversicherungsbeitrages geplant, stattdessen kommt es nun bei Geringverdienern zu einer Erhöhung des Verkehrsabsatzbetrages von 400 Euro auf 650 Euro. Gleichzeitig soll die Einschleifregelung zur Anwendung kommen, wodurch für Arbeitnehmer bei der Veranlagung auch eine höhere Rückerstattung der Sozialversicherungsbeiträge möglich sein wird. Für Selbstständige ist eine Reduktion der Sozialversicherungsbeiträge in Aussicht gestellt.

Seit 1. Jänner soll es möglich sein, jedem Arbeitnehmer eine steuerfreie Gewinnbeteiligung von bis zu 3.000 Euro jährlich auszuzahlen. Diese muss allen Mitarbeitern im Unternehmen gewährt werden.

Der Familienbonus Plus wird mit 1. Juli von 1.500 auf 2.000 Euro pro Kind und Jahr angehoben. Das unterstützt Eltern – sowohl Arbeitnehmer als auch Selbstständige. Für Geringverdiener wirkt sich auch



Michaela Steindl, Berufsgruppen-sprecherin der Buchhalterberufe des Burgenlandes

die Erhöhung des Kindermehrbetrags auf deren verfügbares Einkommen aus.

Für das Jahr 2023 wurden bereits weitere Veränderungen angekündigt, zum Beispiel der Investitionsfreibetrag, die Anhebung der Grenze für geringwertige Wirtschaftsgüter und die bereits erwähnte Senkung der dritten Tarifstufe.

Angesichts all dieser Neuerungen ist es besonders für (Bilanz-)Buchhalter und Personalverrechner wichtig, sich stetig weiterzubilden. Deshalb unterstützt die UBIT Burgenland auch heuer ihre Mitglieder mit einem Bildungsscheck im Wert von 100 Euro für den Besuch einer kostenpflichtigen Fortbildungsveranstaltung.

### + Informationen



WIRTSCHAFTSKAMMER BURGENLAND  
Unternehmensberatung • Buchhaltung • IT

UBIT

Robert-Graf-Platz 1  
7000 Eisenstadt  
T 05 90 907-3720  
wko.at/bgld/ubit

# Für Sie gefordert

## Was beim Virus zu viel ist, fehlt beim Personal und Material

Arbeitskräftemangel, Lieferengpässe und Kostensteigerungen sind die wichtigsten Themen 2022 abseits von Corona. Selbst die „pandemiebedingten Einschränkungen“ konnten die Nachfrage nach Arbeitskräften nicht bremsen. Gleichzeitig gibt es Probleme bei Rohstoffen und Lieferketten.

Der Fachkräftemangel lässt sich auch in der Statistik ablesen. So ist die aktuelle Fachkräfteverordnung mit 66 Mangelberufen deutlich umfangreicher als im Vorjahr. Ein Schwerpunkt in der von Arbeitsminister Martin Kocher für das 2.

Quartal 2022 angekündigten Arbeitsmarktreform muss daher in Vermittlung, Qualifizierung und Mobilität am Arbeitsmarkt liegen.

### Förderung für Mitarbeiter

Neben Fördermodellen wie Eingliederungsbeihilfe oder Kombilohn muss man die Qualifizierung steigern, rund 44 Prozent der Arbeitslosen haben einen Pflichtschulabschluss, viele unzureichende Sprachkenntnisse. Eine Änderung der Zumutbarkeitsbestimmungen bei der Mobilität von Arbeitskräften darf aus Sicht der Wirtschaft kein

Tabuthema mehr sein. Was die Rahmenbedingungen betrifft, stehen Angebote für Kinderbetreuung an oberster Stelle.

### Unternehmer tragen Kosten

Die Lieferengpässe sind zusätzlich Sand im Getriebe des Wirtschaftskreislaufes. Die Betriebe mussten hier schon viele Kosten schlucken, denn die Preise für Endprodukte und Leistungen waren schon vorweg fixiert worden. Das gefährdet die Produktion und Kunden müssen oft Wochen oder Monate vertröstet werden, was kein Unternehmer wirklich möchte.



„Was 2020 begonnen hat, setzt sich leider fort. Lieferengpässe und Kostensteigerungen bei Waren machen den Unternehmern das Wirtschaften schwer!“

Rainer Ribing  
Direktor der  
Wirtschaftskammer Burgenland

Foto: WKB/Leix

**FIAT PROFESSIONAL**  
PROFESSIONAL WIE SIE

DER NEUE DUCATO  
**IM EINKLANG  
MIT IHRER ARBEIT.**

DER NEUE DUCATO BEREITS AB € 179,-\*\*/MONAT

**TECHNOLOGIE UND KOMFORT MACHEN IHREN JOB LEICHTER ALS JE ZUVOR.**

NEUE MULTIJET, MOTOREN

KEYLESS ENTRY AND GO\*

KABELLOSE SMARTPHONE LADESTATION\*

10" TOUCH-DISPLAY U-CONNECT NAVI\*

Kraftstoffverbrauch Ducato Kastenwagen kombiniert (WLTP): 7,4 – 10,0 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 195 – 276 g/km.

Symbolfoto. \*Optional verfügbar. \*\*Berechnungsbeispiel für den FIAT Professional DUCATO Serie 8 Kastenwagen LH1 2800 120 MT (290.SLM.8). Listenpreis € 29.771,-; Aktionspreis: € 23.222,-; Anzahlung € 6.967,-; monatl. Rate € 179,-; Laufzeit 48 Monate, Fahrleistung pro Jahr: 25.000 km, Restwert: € 9.250,-; Restwertleasing. Freibleibendes Angebot der Leasys Austria GmbH für Unternehmer gem. UGB. Alle Angaben in Euro exkl. USt. und inkl. NoVA. Voraussetzung: Bankübliche Bonitätskriterien, Firmensitz in Österreich. Irrtum, Druckfehler und nachträgliche Preisänderung vorbehalten, exkl. gesetzliche Vertragsgebühren und € 198,- Bearbeitungsgebühr. Alle Angaben ohne Gewähr. Stand 01/2022.

LEASYS



# Fachkräfte-Offensive Burgenland

**ERFOLGSPROJEKT** Die gemeinsame Fachkräfte-Offensive von Wirtschaftskammer Burgenland, Land Burgenland, AMS Burgenland und Industriellenvereinigung Burgenland startet auch im neuen Jahr durch. In fünf verschiedenen Themenschwerpunkten wird es fachspezifische Ausbildungen für Interessierte geben.

Die Initiatoren der Fachkräfte-Offensive Burgenland – Wirtschaftskammer Burgenland, Land Burgenland, AMS Burgenland und Industriellenvereinigung Burgenland – resümieren die letzten Monate und sind erfreut, dass sich ihre Idee als Erfolgsprojekt etabliert hat. Stellvertretend bekräftigt Wirtschaftskammerpräsident Peter Nemeth: „Rückblickend hat sich die Entscheidung, ein einzigartiges gemeinsames Projekt zu aktivieren, als richtig erwiesen. Schon Ende Jänner beenden die ersten Eisenstadt-Teilnehmer ihre fachspezifische Ausbildung im Tourismus. Absolventen aus Bauwesen, Transport und Logistik sowie die Oberwart-Tourismusfachkräfte folgen in

März, April und Mai. Somit haben wir unser Ziel, Fachkräfte rasch und zielgerichtet für die burgenländische Wirtschaft und Industrie auszubilden, um so dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken, erreicht.“

Das Ausbildungskonzept ist in allen Projektbereichen – Bauwirtschaft, Tourismus, Elektrotechnik, Transport und Logistik, Metalltechnik – ähnlich: Gestartet wird mit einem Infotag, bei dem alle Interessierten, die an diesem Programm teilnehmen wollen (z. B. beim AMS gemeldete Personen), über die Ausbildung informiert werden. Mit der 1-wöchigen Clearingphase beginnt eine 17-wöchige Qualifizierung, während dieser auch der Matching Day

stattfindet – potenzielle Arbeitgeber und -nehmer treffen aufeinander und vereinbaren bestenfalls eine zukünftige Beschäftigung im Betrieb. Nach der Clearingphase wird mit der fachspezifischen Ausbildung gestartet, die als beschäftigter Praktiker oder Lehrling mit verkürzter Lehrzeit im Betrieb endet.

„Eine gute Zusammenarbeit ist für den Erfolg des Projekts ausschlaggebend. Die Wirtschaftskammer bzw. das WIFI wickelt die Ausbildung und die Clearingphase ab und veranstaltet den Matching Day, für den sich Firmen über die Wirtschaftskammer oder die Industriellenvereinigung melden können. Der Infotag wird

in Zusammenarbeit von WIFI und AMS organisiert. Das Land Burgenland übernimmt die Qualifizierungskosten, ausgehend vom „Additionalitätsprogramm“, erklärt WIFI-Institutsleiter Harald Schermann abschließend.

## + Informationen

### Fachkräfte-Offensive

WIFI Burgenland  
Mag. (FH) Christa Hareter  
T 05 90 907-5160  
E hareter@bglld.wifi.at  
W [bglld.wifi.at/fachkraefte-offensive](https://bglld.wifi.at/fachkraefte-offensive)



### Elektrotechnik

Durch das stärker werdende Umweltbewusstsein und die Achtung auf Energiesparmaßnahmen werden die Teilnehmer des Elektrotechnik-Projektbereichs für die dazugehörigen Aspekte geschult. Neben OVE-Bestimmungen und -Verordnungen, Arbeitssicherheit, Materialkunde, Grundlagen der Elektrotechnik, Bohr- und Dübeltechniken etc. wird besonders auf die Montage von Photovoltaikanlagen eingegangen, z. B. Installationstechnik für elektrische Anlagen im Freien bzw. im Erdreich, Funktion und Anwendungsbereiche von Photovoltaikanlagen. Zudem werden in der Clearingphase Motivations-, Bewerbungs- und Social-Skills-Trainings durchgeführt. Teilnehmer beenden die Ausbildung als Praktiker. Im Betrieb können sie somit sofort als Lehrling (AQUA-Modell mit finanzieller Unterstützung) mit dem Ziel, nach 18 Monaten die Lehrabschlussprüfung zu absolvieren, oder als Hilfsarbeiter bzw. Helfer (ohne finanzielle Unterstützung und ohne weitere Ausbildung) eingesetzt werden.

### Eisenstadt

Infotag: 24.2.2022, Clearingphase: 7. – 11.3.2022,  
Start der fachspezifischen Ausbildung: 21.3.2022



Vor wenigen Monaten startete der Projektbereich Tourismus. Mittlerweile haben die ersten Absolventen ihre Arbeit in burgenländischen Unternehmen aufgenommen.



FINDEN SIE  
**HIER**  
IHRE MITABREITER

## Bauwesen

Im Projektbereich Bauwesen wird die berufliche Kompetenz für Arbeiten in Bau- und Baunebenberufe vermittelt. Die modularen Kursinhalte betreffen Fachdeutsch und -englisch, praktische und theoretische Fachmodule sowie Bewerbungsmanagement (während der Clearingphase durch Motivations-, Social-Skills- und Bewerbungstrainings). Die fachspezifische Unterweisung beinhaltet u. a.: Gefahrenunterweisung, Handhabung von Baumaschinen, Lagerung von Baustoffen, Aufstellung/Abtragung von Gerüsten, Anwendung von Vermessungsgeräten, Schalungen, Mörtel-/Betonmischungen etc. Die Ausbildungen finden im WIFI in Eisenstadt und Oberwart sowie bei Praktika in der Bauakademie Guntramsdorf statt. Als Absolventen sind die Teilnehmer ausgebildete Praktiker. So können sie ohne weitere Ausbildung oder als Lehrling mit verkürzter Lehrzeit (AQUA-Modell) aufgenommen werden und sofort im Betrieb mitarbeiten.

## Oberwart

Infotag: 23.2.2022, Clearingphase: 14. – 18.3.2022, Start der fachspezifischen Ausbildung: 4.4.2022

## Eisenstadt

Infotag: 24.8.2022, Clearingphase: 5. – 9.9.2022, Start der fachspezifischen Ausbildung: 19.9.2022

## Tourismus

Der Projektbereich Tourismus gliedert sich in die beiden Ausbildungsteile Grundkenntnisse und fachspezifische Kenntnisse. Dabei werden alle Teilnehmer zunächst in der Clearingphase mit Motivations- und Bewerbungstraining, Social Skills und Serviceorientierung geschult. Im gemeinsam zu absolvierenden Grundmodul – Grundlagen für Küche und Service – werden sie auf die fachspezifische Ausbildung vorbereitet. Themen sind z. B. Sicherheit, Hygiene, Reinigung, digitales Arbeiten, praktischer Unterricht in Kochen und Service. Anschließend kann zwischen der Ausbildung zum Koch/zur Köchin und zum/zur Restaurantfachmann/-frau gewählt werden. Ab diesem Zeitpunkt werden die Teilnehmer in den jeweiligen fachlichen Kompetenzen mit ausgiebigen praktischen Unterrichtseinheiten zu Praktikern ausgebildet. Betriebe haben somit sofort einsatzfähige Fachkräfte oder Lehrlinge (verkürzte Lehrzeit mit AQUA-Modell) mit herausragenden Vorkenntnissen zur Verfügung.

digitales Arbeiten, praktischer Unterricht in Kochen und Service. Anschließend kann zwischen der Ausbildung zum Koch/zur Köchin und zum/zur Restaurantfachmann/-frau gewählt werden. Ab diesem Zeitpunkt werden die Teilnehmer in den jeweiligen fachlichen Kompetenzen mit ausgiebigen praktischen Unterrichtseinheiten zu Praktikern ausgebildet. Betriebe haben somit sofort einsatzfähige Fachkräfte oder Lehrlinge (verkürzte Lehrzeit mit AQUA-Modell) mit herausragenden Vorkenntnissen zur Verfügung.

## Eisenstadt

Infotag: 16.3.2022, Clearingphase: 21. – 25.3.2022, Start der fachspezifischen Ausbildung: 4.4.2022

## Oberwart

Infotag: 24.8.2022, Clearingphase: 5. – 9.9.2022, Start der fachspezifischen Ausbildung: 19.9.2022

## Transport und Logistik

Lkw-Fahrer und Lagerarbeiter sind wichtige Fachkräfte in der Transport- und Logistikwirtschaft. Durch das zunächst absolvierte Clearing (Motivations-/Bewerbungstraining, Social Skills) und die folgende fachspezifische Ausbildung haben Unternehmer qualifizierte Praktiker, die im Betrieb sofort einsatzbereit sind. Ladungssicherung, Grundlagen der Kfz-Technik, Sprachtraining in Englisch (gegebenenfalls auch in Deutsch), Lagerlogistik, wirtschaftliches Fahren, Erste-Hilfe-Maßnahmen und sozialrechtliche Rahmenbedingungen sind die unterrichteten Themengebiete. Die Teilnehmer machen Fahrprüfungen in den Klassen C und E (Lkw mit Anhänger), C95-Praxisprüfung mit Eintragung als Berufskraftfahrer, Ausbildung für Staplerfahren, Gefahrguttransport usw.

## Oberwart/Oberpullendorf

Infotag: 31.8.2022, Clearingphase: 12. – 16.9.2022, Start der fachspezifischen Ausbildung: 26.9.2022

## Metalltechnik

Nach Evaluierungen, in welchen Bereichen der Wirtschaft noch Fachkräfte gesucht werden, wurde der Projektbereich Metalltechnik konzipiert. In diesem werden die Teilnehmer gezielt zur Erfüllung der Bedürfnisse burgenländischer Unternehmen ausgebildet. Der Fokus wird dabei u. a. auf Werkstoffkunde, Schweißtechnik in Theorie und Praxis, Bearbeitung von (rostfreiem) Stahl und Aluminium, Grundlagen der Pneumatik und der Hydraulik gelegt. Während der Clearingphase gibt es umfangreiche Kurse zu Motivation, Bewerbung und Social Skills. Nach Abschluss der fachspezifischen Ausbildung sind die Teilnehmer qualifizierte Praktiker. Egal, ob als solche oder als Lehrling mit verkürzter Lehrzeit – die Absolventen können gleich im Unternehmen eingesetzt werden.

## Eisenstadt

Infotag: 11.5.2022, Clearingphase: 16. – 20.5.2022, Start der fachspezifischen Ausbildung: 7.6.2022

# Innovationspreise vergeben

Innovative Unternehmen sind für die wirtschaftliche Entwicklung und die Wettbewerbsfähigkeit des burgenländischen Wirtschaftsstandortes essenziell. Der Innovationspreis Burgenland ist ein alljährliches Highlight für die Wirtschaftsagentur Burgenland, die Wirtschaftskammer und die burgenländischen Unternehmen.

Die rmDATA GmbH holte den Gesamtsieg 2021 nach Pinkafeld. Dazu wurden noch weitere herausragende Innovationen in den drei Kategorien „Innovative Dienstleistungen“, „KMU“ und „Großunternehmen“ ausgezeichnet.

Aus den eingereichten Projekten wählte eine Fachjury die innovativsten Produkte, Verfahren und Dienstleistungen

burgenländischer Unternehmen, die durch Markterfolg und Kundennutzen herausragen. In den Kategorien „Innovative Dienstleistungen“, „Kleine und mittlere Unternehmen“ und „Große Unternehmen“ wurden die Ausgezeichneten bzw. Sieger ausschließlich von einer Fachjury bestimmt, die sich aus Vertretern von Landes- und Bundesinstitutionen

zusammensetzt. Ebenso wurde der Sonderpreis von ihr entschieden.

## rmDATA Smart Area

rmDATA Smart Area wurde dazu entwickelt, Mitarbeiter von Bergbahnen beim digitalen Arbeiten im Anlagen- und Pachtmanagement zu unterstützen. Das System ermöglicht die Verwaltung aller für



rmDATA GmbH



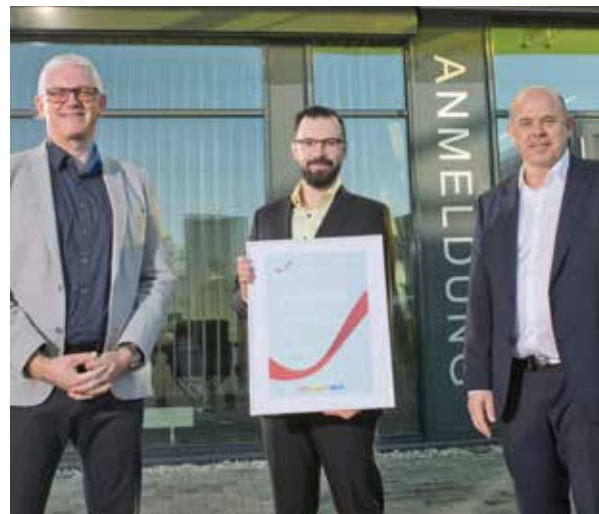
RockDoc GmbH



Deep Nature Project GmbH



Nina Meran



Isosport Verbundbauteile GmbH

Fotos: Wirtschaftsagentur / Schuller, Milan - stock.adobe.com



**SIEMER** Die rmDATA GmbH aus Pinkafeld setzte sich mit ihrer Innovation „rmDATA Smart Area“ – unter anderem für Skiliftsysteme – unter neun Preisträgerprojekten und insgesamt 27 Nominierten durch. Dr. Bohrer Lasertec GmbH gewann den Sonderpreis ECONOVUS im Rahmen des Staatspreises für Innovation 2021.



das Skigebiet relevanten Daten in einem zentralen System: Lift- und Seilbahnanlagen, Skipisten und Pachtflächen, Strom, Trink-, Ab-, Brauchwasser, Datenkabel, Druckluft, Naturbestand und Geländemodell sind von überall auf einen Blick abrufbar. Wartungspläne und ein mobiles Aufgabenmanagement zeigen zudem notwendige Arbeiten an Anlagen, Pisten

usw., die zugleich im System dokumentiert werden. Bergbahnen steigern mit rmDATA Smart Area ihre Effizienz und führen die notwendigen Tätigkeiten ressourcenschonend durch. Zusätzlich verbessert sich dadurch der wirtschaftliche Erfolg der Unternehmen nachhaltig.

Als Gesamtsieger des Innovationspreises des Burgenlandes

2021 erhielt rmDATA 5.000 Euro Preisgeld sowie die Nominierung für den Innovationsstaatspreis, die höchste Auszeichnung Österreichs für besonders innovative Leistungen.



rmData-Smart-Area-Imagevideo auf YouTube



Dietmar Sattler Weinbaugeräte und Maschinen



Energie Burgenland Green Energy GmbH



BECOM Electronics GmbH



O.K. Energie Haus GmbH



Biene Burgenland GmbH

## DIE PREISTRÄGER

Gesamtsieger, Nominierung für den Innovationsstaatspreis und den Sonderpreis ECONOVUS:

- **rmDATA GmbH** für die Innovation „rmDATA Smart Area“ (Pinkafeld)

**Kategorie „Innovative Dienstleistungen“**  
Sieger:

- **RockDoc GmbH** für die Innovation „GEM-MA – einfach, schnell und sicher durch die 3G-Kontrolle“ (Bernstein)

Auszeichnung:

- **Nina Meran** für die Innovation „Erste History-Bike-Escape-Tour Österreichs“ (Parndorf)

**Kategorie „Kleine und mittlere Unternehmen“**

Sieger:

- **Dietmar Sattler Weinbaugeräte und Maschinen** für die Innovation „Sattler Überzeiten-Stockputzer“ (Jois)

Auszeichnungen:

- **Biene Burgenland GmbH** für die Innovation „Liebe leicht gemacht: BeeLoveBox“ (Neusiedl am See)
- **O.K. Energie Haus GmbH** für die Innovation „Zweite Entwässerungsebene samt Fugenverschlussprofil für Außenfensterbänke im Hausbau“ (Großpetersdorf)

**Sieger Kategorie „Großunternehmen“, Nominierung für den Sonderpreis VERENA**

- **Energie Burgenland Green Energy GmbH** für die Innovation „Wärmepumpenkonzept Neusiedl am See: Aus Windenergie wird Fernwärme“ (Eisenstadt)

**Auszeichnung Kategorie „Großunternehmen“, Nominierung für den Innovationsstaatspreis**

- **BECOM Electronics GmbH** für die Innovation „TOREO-P650 Kamera: Time-of-Flight + Stereo + Embedded AI“ (Hochstraß)
- **Isosport Verbundbauteile GmbH** für die Innovation „ISOELAST Dämpfungseinlage für den Skibau“ (Eisenstadt)

**Sonderpreis der Jury**

- **Deep Nature Project GmbH** für die Innovation „MEDIHEMP Bio Pilz & Hanf“ (Gols)
- **Dr. Bohrer Lasertec GmbH** gewinnt den Sonderpreis ECONOVUS im Rahmen des Staatspreises für Innovation



## WIRTSCHAFT GEMEINSAM

### BURGENLAND

Burgenlands Bäcker spendeten Licht ins Dunkel 8.000 Euro. Bereits zum 24. Mal wurden durch den Verkauf von Weihnachtsgebäck Spenden gesammelt. 26 Bäckermeister hatten dafür Lebkuchensterne gebacken. Seit dem Start dieser Aktion konnten 191.800 Euro für Projekte von Licht ins Dunkel gesammelt werden.

Im Bild: Claudia Scherz (WK), Innungsmeister Dieter Pruggnaller und Lichtins-Dunkel-Moderatorin Patricia Schuller (r.).



### KITTSEE

Mit Beschluss der Burgenländischen Landesregierung wurde Mst.in Anna Leban aus Kittsee, Landesinnungsmeister-Stellvertreterin der Rauchfangkehrer, das Silberne Ehrenzeichen des Landes Burgenland verliehen.

Damit bedankt man sich für Leistungen und Tätigkeiten für das Land Burgenland.

Regionalstellenobmann Robert Frank (r.) und Regionalstellenleiter Harald Pokorny (l.) gratulierten in Namen der Wirtschaftskammer bei einem Besuch recht herzlich.



### HORNSTEIN

In der alten Bandfabrik in Hornstein zog Marc Flonner vor Kurzem mit seiner Bäckerei ein.

Neben Klassikern bietet der junge Bäcker auch handgefertigte und traditionelle Mehlspeisen an. „Mir ist es wichtig, mit guten und qualitätsvollen Produkten zu arbeiten, meine Kunden zu bedienen und so glücklich zu machen“, erklärte der Bäcker bei einem Besuch der Wirtschaftskammer mit Innungsmeister Thomas Hatwagner (l.) und Fachgruppengeschäftsführerin Claudia Scherz (r.).



### OLBENDORF

1983 übernahm KommR Helmut Tury (l.) das Gasthaus von seinem Vater. Nach fast 40 Jahren reichte er den Betrieb an seinen Sohn Simon (37) weiter. Olbendorf war einst eine Hochburg der Gastlichkeit. Viele Gasthäuser schlossen jedoch in den letzten Jahren. Umso erfreulicher ist es, dass dieses Gasthaus weitergeführt wird.

Simon Tury absolvierte eine umfassende touristische Ausbildung und war in Top-Betrieben tätig. Sein Wissen gibt er bereits jetzt weiter, indem er als Vortragender tätig ist.



### PINKAFELD

Zum 100-jährigen Bestehen des Bundeslandes haben sich Konditormeisterin Irmgard Pomper und Meisterfotograf Andreas Bruckner zusammengeschlossen und ein mehrsprachiges Kochbuch gestaltet.



### NEUSIEDL AM SEE

Vor Kurzem fand ein Event unter dem Motto „Eine Erfolgsgeschichte feiert zehn Jahre Kamper Prädium“ im Autohaus Kamper statt. Die neuesten Elektrofahrzeuge

standen für eine Probefahrt bereit. Tolle Jubiläumsangebote sowie ein Gewinnspiel warteten auf zahlreich erschienene Gäste, Kunden und Freunde. Im Bild: Präsident Peter Nemeth,

Martin Kamper, Josef „Andi“ Kamper, Gertrude Kamper, Regionalstellenobmann Robert Frank, Regionalstellenleiter Harald Pokorny und KommR Christian Kamper.

### GÜSSING

Kerstin Penz-Katschner hat 2019 ein Lokal in der Güssinger Hauptstraße übernommen und es als Rina's Restaurant wiedereröffnet. Die Gastro-Plattform „Wirtshausführer“ hat den Betrieb jetzt zum Aufsteiger des Jahres gewählt.



### MATTERSBURG

Im Namen der Landesinnung überreichten Innungsmeister Christoph Grünwald und Fachgruppengeschäftsführer Thomas Kornfeind an Melanie Eckhardt eine Urkunde zum 70-jährigen Betriebsjubiläum.



## LOIPERSODORF-KITZLADEN

Jungunternehmerin Elke Acs aus Loipersdorf-Kitzladen wurde beim Haute Couture Austria Award mit dem zweiten Platz für ihre Kreation in Rot ausgezeichnet. Alljährlich werden bei diesem Award die tollsten Modekreationen Österreichs prämiert. Unter den 36 eingereichten Modellen kamen 5 aus dem Burgenland.

Die Top zwölf, unter ihnen Acs und Landesinnungsmeisterin KommR Mst.in Martina Mohapp (l.), wurden vor Kurzem in Wien geehrt.



## BURGENLAND

Eine durchwachsene Bilanz gibt es für Burgenlands Gewerbe und Handwerksbetriebe. Jeder vierte erwartet eine Steigerung der Aufträge gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres, so eine Umfrage der KMU Forschung Austria. Im investitionsgüternahen Bereich, etwa in den Branchen der Bauwirtschaft, ist die Stimmung wesentlich besser als in den konsumnahen Branchen, die noch immer unter der Pandemie zu leiden haben, erklärten die Spartenvertreter KommR Anton Putz (l.), Gerald Guttman und Andreas Wirth.



## DEUTSCH TSCHAN-TSCHENDORF

40 Jahre Treue zum Gasthaus Walits-Guttman. Als Gertrude Bruckner 1982 zu arbeiten begann, wurde das Gasthaus noch von den Eltern der jetzigen Eigentümerin geführt. KommR Herta Walits-Guttman übernahm 1992 den Betrieb und konnte sich auf ihre „Gerti“ verlassen. „Gerti ist ein perfektes Beispiel, dass die Arbeit in einem Familienbetrieb zu beiderseitigem Wohlergehen funktioniert und hohe Arbeitszufriedenheit schafft“, betont Spartenobmann KommR Helmut Tury.



## BURGENLAND

Bea Ulreich (l.) übernahm den Vorsitz der Jungen Wirtschaft Burgenland. Nach vier Jahren an der Spitze verabschiedet sich Bettina Pauschenwein in Richtung Bundesvorstand. Die neue Landesvorsitzende (31) arbeitet im Familienunternehmen „Süßes von Ulreich“ in Pinkafeld, das sie bald übernehmen wird. „Ich finde eine gut funktionierende Basis vor und freue mich gemeinsam mit meinem Team, die Interessen der Jungunternehmer in Zukunft an der Spitze vertreten zu dürfen“, erklärt sie.



## DEUTSCHKREUTZ

Die Reumann Fliesenverlegungs GmbH feierte ihr 20-Jahre-Jubiläum. Vonseiten der Wirtschaftskammer

gratulierten Herbert Baumrock, Regionalstellenobmann Stefan Kneisz und Geschäftsführer Freddy Fellingner.



## NECKENMARKT

Johannes Fercsak ist Spezialist in der Metalltechnik für Lebensmittel. In seiner Werkshalle kann der Jungunternehmer seine Kreativität und seine Schaffenskraft bei der Erzeugung von Rührwannen, Zapfhähnen,

Aufkochbehältern uvm. für bekannte Unternehmen und regionale Weinbaubetriebe noch stärker entfalten. Eine Delegation der Wirtschaftskammer mit Regionalstellenobmann Stefan Kneisz besuchte die Familie Fercsak in ihrem Betrieb.

**BMD BUSINESS SOFTWARE**

Besuchen Sie uns bei den **BMD INFO DAYS**

**GET CONNECTED**

Schritt für Schritt zum digitalen Unternehmen: Nutzen auch Sie die Chancen! Direkte Kommunikationswege, optimierte Arbeitsabläufe und mehr Effizienz in allen Bereichen – schrittweise und gemeinsam mit BMD, dem Spezialisten für digitale Lösungen. Informieren macht sicher – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**WE MAKE BUSINESS EASY!**

**BMD SYSTEMHAUS GesmbH** | Telefon: +43 (0)50 883-1000  
[www.bmd.com](http://www.bmd.com)



# Born Global Academy: Kaderschmiede für Exportchampions

**INNOVATION** Die AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA unterstützt in Zusammenarbeit mit weGrow International exportorientierte Start-ups mit einem neuen Programm.

**L**aut dem aktuellen Austrian Start-up Monitor haben bereits 73 Prozent der heimischen Jungunternehmen neue Absatzmärkte im Ausland erschlossen. Weitere 18 Prozent planen erste Expansions Schritte.

Das Jahr 2021 war auch das Geburtsjahr mehrerer Unicorns. Zudem werden entscheidende Investmenttickets immer häufiger an österreichische Tech-Companies vergeben.



## Maßgeschneidertes Service

Der perfekte Zeitpunkt also, exportinteressierten Jungunternehmen das entsprechende Rüstzeug mitzugeben, um international reüssieren zu können. „Wir haben die Born Global Academy ins Leben gerufen, um als erster Ansprechpartner für Expansions- und Marktfragen bei der internationalen Skalierung noch mehr maßgeschneiderte Services für unsere Scale-ups anzubieten. Denn je früher sich Unternehmen gut vorbereitet den Challenges in ausländischen Märkten stellen, desto resilienter und erfolgreicher werden ihre unternehmerischen Tätigkeiten insgesamt sein“, erklärt Michael Otter, Leiter der Außenwirtschaft Austria.

## Kaderschmiede für Born Global Champions

Im Rahmen einer mehrphasigen, hybrid stattfindenden Veranstaltungsreihe werden die Teilnehmenden an die Skalierung ihrer Geschäftsmodelle herangeführt. Dabei erarbeiten sie konkrete Expansionsmaßnahmen für definierte Zielregionen. Renate Schnutt, Head of Scale-ups der Außenwirtschaft Austria, sieht darin eine Kaderschmiede für die Born Global Champions von morgen.

„Österreichischen Start-ups mit Skalierungspotenzial möchten wir noch punktgenauer bei ihren Go-to-Market Plänen unter die Arme greifen“, betont sie abschließend.

[bornglobalacademy.at](http://bornglobalacademy.at)

## SCALE-UP GLOBALLY | 11. März – 6. Mai 2022, hybrid

Im 8-wöchigen Intensivprogramm der Born Global Champions Academy bieten wir zehn österreichischen Start-up-Teams von 11. März bis 6. Mai 2022 die Möglichkeit, in Workshops und individuellen Coaching-Sessions ihre Zielmärkte auszuwählen, eine konkrete Go-to-Market-Strategie zu entwickeln und am Product-Market-Fit zu arbeiten.

## TERMINE

**WEBINAR – ESTLAND  
E-HEALTH & PERSONALIZED  
MEDICINE**  
9. Februar 2022

Lernen Sie die Bausteine von „E-Estonia“ kennen und erhalten Sie einen Überblick des E-Health-Systems. Zudem werden führende E-Health-Technologien vorgestellt.

**WEBINAR – BULGARIEN  
ENERGIEWIRTSCHAFT UND  
EU-FÖRDERUNGEN**  
10. Februar 2022

Das Außenwirtschaftscenter informiert Sie über die Energiewirtschaft in Bulgarien und stellt mit Experten das Potenzial für österreichische Firmen vor.

**WORKSHOP  
LUXUSMARKETING  
INTERNATIONAL**  
24. Februar 2022  
**Wien**

Beim Workshop in Wien erfahren Sie von Experten mehr über die Marktentwicklung und die Strategien für Ihr Unternehmen.

**NETWORKING-KONFERENZ  
AUSTRIA CONNECT**  
29. bis 31. März 2022  
**São Paulo  
Brasilien**

Vernetzen Sie sich mit Top-Managern und Experten sowie den Niederlassungsleitern österreichischer Unternehmen.

Alle Veranstaltungen unter [wko.at/aussenwirtschaft/veranstaltungen](http://wko.at/aussenwirtschaft/veranstaltungen)



# Mein Marktplatz

**#weiter**  
INFORMIEREN:  
Mit dem AMS-Newsletter.

Jetzt anmelden!



## REALITÄTEN

**Wasserkraft-, Photovoltaik- und Windkraftanlagen** für industrielle Kunden zu kaufen gesucht! Ihr verlässlicher, diskreter Partner seit Jahrzehnten: Nova-Realitäten! T. 06 64/38 20 560, info@nova-realiaeten.at



**Ich gehe in den verdienten Ruhestand, deswegen verkaufe ich meine Immobilie. Gesamtfläche 3.635 m², ortsmittig in Andorf.**

Kontakt:  
Katharina Mayer  
Tel.-Nr.: 0043 (0) 676 / 52 45 340  
E-Mail: info@blumenmayer.at  
Webseite: www.blumenmayer.at

## PANTERRA IMPORT & EXPORT

Produktion von industriellen Produkten aus China in Großmengen für Großhändler und Wiederverkäufer!

**TOP-PRODUKTE**

8054 Graz, T: 0660 / 567 46 30  
M: ipsamuel1957@gmail.com

## ACHTUNG WERKSTÄTTENINHABER!!

Wir verkaufen **komplette Ausrüstung** mit Serviceschildern und EDV-Anlage. Zum Start eines SERVICEVERTRAGES für die Marken SEAT und VW PKW!! Neuwert ca. € 250.000,-. Preis und Besichtigung nach Vereinbarung! T. 06 76/51 63 803

## ZU VERMIETEN

Objekt in Oberwart zu vermieten! Büro und Lagerhalle, Nutzfläche 855 m², zusätzliche Parkplätze und Freifläche. T. 06 64/182 00 46

## VORANSCHLÄGE 2020

### Wirtschaftskammer Österreich und Fachverbände Wirtschaftskammer Burgenland und Fachgruppen

Der Bundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort wurden der Voranschlag der Wirtschaftskammer Österreich und die Voranschläge der Fachverbände für das Jahr 2022 gemäß § 132 Abs. 3 WKG zur Kenntnis gebracht.

Die Voranschläge werden vom 4.2.2022 bis 4.3.2022 während der Geschäftszeiten nach vorheriger Terminvereinbarung in der Wirtschaftskammer Österreich, Abteilung Finanzen und Rechnungswesen, 1040 Wien, Wiedner Hauptstraße 63, Zone A, 1. Stock, Zimmer A1 21, sowie in der Wirtschaftskammer Burgenland, 7000 Eisenstadt, Robert-Graf-Platz 1, 4. Stock, Zimmer A 414, zur Einsichtnahme für die Mitglieder aufliegen.



**WKO** Burgenlands  
**WIRTSCHAFT**  
Servicemagazin der Wirtschaftskammer Burgenland

*Nur mit „Burgenlands Wirtschaft“ erreichen Sie alle Unternehmerinnen und Unternehmer im Burgenland!*

**JETZT INFORMIEREN!**  
tuba-verlag · Tel. 05/7101-200 · office@tubaverlag.at

## Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Die Wirtschaftskammer Burgenland, gesetzliche Vertretung der gewerblichen Wirtschaft im Burgenland mit Sitz in Eisenstadt, Robert-Graf-Platz 1, ist alleinige Eigentümerin von „Burgenlands Wirtschaft“. Aus dem Grundsatzprogramm der Wirtschaftskammerorganisation ergeben sich auch medienpolitische Ziele: Neben einer umfassenden Information der Wirtschaftskammermitglieder über aktuelle Fragen der Wirtschaftspolitik und über branchenspezifische Belange trägt „Burgenlands Wirtschaft“ einen wesentlichen Beitrag der Öffentlichkeitsarbeit für die Wirtschaft im Burgenland und die Wirtschaftskammerorganisation.

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Wirtschaftskammer Burgenland, Robert-Graf-Platz 1, 7000 Eisenstadt, Tel. 05 90 907-4511, Fax: DW 4515, redaktion@wkbjgd.at

### Chefredakteur:

Dkfm. Dr. Harald Schermann (DW 4510)

### Redaktion:

Werner Müllner (DW 4516)  
Anika Rosenitsch, BA (DW 4514)  
Kerstin Strasser (DW 4512)  
Markus Treiber (DW 4513)

### Abo-Verwaltung/Sekretariat:

Dagmar Kaplan (DW 4511)

### Verlag, Grafik, Produktion und Anzeigen:

tuba-verlag, Steinmangererstraße 187, 7400 Oberwart, Tel. 05/71 01-200, office@tubaverlag.at, anzeigen@tubaverlag.at

### Druck: Druckerei Schmidbauer

Herstellungsort: Oberwart

### Druckauflage 2022:

Auflage 15.856

# DIE WEBSITE



## für Lehrbetriebe und lehrstellensuchende Jugendliche

Die Suche nach geeigneten Lehrlingen gestaltet sich oft schwierig – umso wichtiger ist es, sich als Lehrbetrieb zu präsentieren und offene Lehrstellen bekannt zu geben – **was-tun.at** bietet Ihnen diese Möglichkeit – **GANZ EINFACH UND UNKOMPLIZIERT!**

[was-tun.at](https://www.was-tun.at)



WIRTSCHAFTSKAMMER BURGENLAND

Bildung und Lehre  
Robert-Graf-Platz 1  
7000 Eisenstadt  
T: 05 90 907-5411  
M: [bildung-lehre@wkbgl.at](mailto:bildung-lehre@wkbgl.at)